

Übersicht zur Verwahrung personenbezogener Unterlagen: Zweiter Weltkrieg

Hinweis: Im Bundesarchiv, Abteilung Militärarchiv befinden sich nur Personalakten von Offizieren und Beamten der ehemaligen Wehrmacht. Sollten Sie sich unsicher sein, ob der Gesuchte Offizier war, ist zunächst eine Anfrage bei der Deutschen Dienststelle sinnvoll!

Bundesarchiv, Abteilung Militärarchiv, Wiesenalstr. 10, 79115 Freiburg, Mail: militaerarchiv@barch.bund.de, Tel.: 0761/47817-0, Fax: 0761/47817-900

1. Personalunterlagen der **Offiziere** von Heer und Luftwaffe (ab Dienstgrad Leutnant)
2. Personalunterlagen der **Offiziere** der Reichs- und Kriegsmarine (ab Dienstgrad Kapitänleutnant)
3. Personalunterlagen der Wehrmachtbeamten
4. Verleihungsunterlagen zu Orden und Ehrenzeichen **aller** Dienstgrade
5. Wehrmachtgerichtliche Unterlagen **aller** Dienstgrade

Bundesarchiv, Abteilung Reich, Postfach 450 569, 12175 Berlin, Mail: berlin@barch.bund.de, Telefon: 030/187770-0, Telefax: 030/187770-111

1. Personalunterlagen von Angehörigen der SS, Waffen-SS, SA, Polizei, Reichsarbeitsdienst (RAD), Organisation Todt (OT)
2. Mitgliedschaft in der NSDAP und deren Gliederungen (u.a. NS-Lehrerbund, Reichskulturkammer)
3. Personalunterlagen von Mitarbeitern der zivilen obersten und oberen Reichsbehörden
4. Beteiligte in Verfahren vor dem Reichsgericht oder einem anderen obersten deutschen Gericht
5. Personenbezogene Hinweise zu Häftlingen in Konzentrationslagern und Zwangsarbeitern
6. Personenbezogene Hinweise zu Opfern der „Euthanasie“-Maßnahmen
7. Sog. „Volksdeutsche“, die ein Einwanderungsverfahren bei der Einwandererzentralstelle Litzmannstadt (EWZ) durchliefen

Deutsche Dienststelle (WASSt), Eichborndamm 179, 13403 Berlin, Tel. 030/41904-0, Internet: www.dd-wast.de

1. Personalunterlagen von **Unteroffizieren und Mannschaften** von Heer und Luftwaffe
2. Personalunterlagen von Angehörigen der Reichs- und Kriegsmarine unterhalb des Dienstgrades Kapitän zu See
3. Nachweis der militärischen Werdegänge (Versetzungen, Beförderungen) von Angehörigen der Wehrmacht und Waffen-SS
4. Nachweis von Kriegsgefangenschaft ehemaliger deutscher Soldaten (siehe auch Deutsches Rotes Kreuz)
5. Personenbezogene Hinweise zu ehemaligen Kriegsgefangenen in deutschem Gewahrsam (in der Regel finden sich Nachweise zur Kriegsgefangenschaft in den Archiven der Heimatländer der Soldaten, die Deutsche Dienststelle verfügt jedoch auch über Nachweise zu Kriegsgefangenen in deutschem Gewahrsam)
6. Klärung von Gefallenen- und Vermisstenschicksalen
7. Nachweis von Graborten (in Zusammenarbeit mit dem Volksbund Kriegsgräberfürsorge)
8. Krankenunterlagen der Geburtsjahrgänge ab 1900

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Bundesgeschäftsstelle, Werner-Hilpert-Straße 2, 34112 Kassel, Mail: info@volksbund.de, Internet: www.volksbund.de

Nachweis von Graborten (in Zusammenarbeit mit der Deutschen Dienststelle) Erster und Zweiter Weltkrieg

Deutsches Rotes Kreuz, Suchdienst München, Chiemgaustr. 109, 81549 München, Mail: info@drk-suchdienst.org, Internet: www.drk-suchdienst.org

Suche und Nachforschung nach Vermissten des Zweiten Weltkriegs
Nachweis von Kriegsgefangenschaft (siehe auch Deutsche Dienststelle)

Internationaler Suchdienst (ITS), Große Allee 5-9, 34454 Bad Arolsen, Internet: www.its-arolsen.org

Personenbezogene Hinweise zu Häftlingen in Konzentrationslagern und Zwangsarbeitern

International Committee of the Red Cross, 19 Avenue de la Paix, CH 1202 Geneva, Switzerland

Personenbezogene Hinweise zu Kriegsgefangenen, Häftlingen, Zwangsarbeitern